



Was ein Plakat erzählt

Was ein Plakat erzählt

Gedruckte Geschichten aus der Graphischen Kunstanstalt Paul Bender, Zollikon

Ein unscheinbarer Schriftzug am Bildrand von Werbegrafiken – «Druck: Paul Bender, Zollikon» – bildet den Ausgangspunkt dieser Ausstellung. Diese Spur führt in die Geschichte der Graphischen Kunstanstalt Paul Bender und zu Plakaten, die heute in Archiven und Sammlungen aufbewahrt werden. Im Ortsmuseum entfalten sie neue Wirkung: als Zeitdokumente und Erinnerungsbilder, als Einblicke in frühere Produkte, Gestaltungsweisen und Botschaften.

Die 1907 gegründete Kunstanstalt bezog 1911 ein eigens errichtetes Wohn- und Geschäftshaus an der Seestrasse 69, zwischen Bahnhof Zollikon und Seebad. Der markante Bau diente über Jahrzehnte als Produktionsstätte vielbeachteter Druckerzeugnisse. Hier entstanden preisgekrönte Plakate, die weit über Zollikon hinaus Verbreitung fanden – bis die Druckerei 1968 mit dem Tod von Paul Heinz Bender aufgelöst wurde. Bis heute erinnert das Gebäude an ein wichtiges Kapitel

der lokalen Gewerbegeschichte – und an ein fast vergessenes Kapitel der Schweizer Plakatgestaltung.

«Was ein Plakat erzählt» versteht sich als Resonanzraum: Plakate, einst in Zollikon gedruckt, begegnen uns im Heute. Personen und Geschäfte aus der Gemeinde bringen ihre Sicht ein. So entsteht eine vielstimmige Erzählung, die die Plakatkunst als lebendige Kulturgeschichte erfahrbar macht – und die Frage an alle richtet: Was erzählt Ihnen dieses Plakat?

verlängert bis 14. Februar 2027

Ortsmuseum Zollikon

Rahmenprogramm

Exkursion

Samstag, 26.09.26, 15–17 Uhr
Lithografie-Workshop in der
Steindruckerei Wolfensberger
Mit Thomi Wolfensberger,
Drucker und Verlagsleiter.
Anmeldung erforderlich,
Platzzahl beschränkt.

Öffentliche Führungen

Samstag, 24.10.26, 14–15 Uhr
Mit Bruno Heller, Kurator und
Leiter Ortsmuseum

Sonntag, 22.11.26, 14–15 Uhr
Mit Regula Schmid, Kunst-
historikerin und Co-Kuratorin
der Ausstellung

Buchvernissage

Dienstag, 24.11.26, 17–20 Uhr
Präsentation des Zolliker
Jahrhefts 2026, mit dem
Redaktionsteam.
Ohne Anmeldung, mit Apéro.

Workshop

Samstag, 23.01.27, 14–17 Uhr
Offene Textildruck-Werkstatt
im Siebdruckverfahren
Mit Silas Heizmann (Silk Press).
Keine Anmeldung erforderlich,
alle willkommen.

Ausstellungseröffnung

Sonntag, 31.01.27, ab 16 Uhr
«Mein Ort. Mein Museum.»
Mit Kindern aus Zollikon und
Stephanie Müller, Szenografin
und Kunstvermittlerin.
Ein Kooperationsprojekt mit
KIKU Zollikon.

Exkursion

Samstag, 06.02.27, 16–17 Uhr
«Wie Grafik wirken kann»
Besuch der Ausstellung «Rund
um Benz» im Ortsmuseum
Küsnacht mit Daniela Schwab.
Die Kuratorin für Druckgrafik am
Schweizerischen Nationalmuseum
zeigt, wie visuelle Kommunikation
unseren Alltag prägt und wie
Grafik wirken kann.
Treffpunkt: Tobelweg 1, 8700
Küsnacht. Ohne Anmeldung

Infocafé

«Fachstelle Alter und Gesundheit»
Jeden ersten Montag im Monat
im Ortsmuseum, 14–16 Uhr
Nächste Termine: 07.09., 05.10.,
02.11. und 07.12.26

Finissage

Sonntag, 14.02.27, 14–17 Uhr
Ein letztes Mal: «Was erzählt
Ihnen dieses Plakat?»
Ohne Anmeldung, mit Apéro.

Angebot für Schulklassen
Für Primar- und Sekundarschulen
bieten wir altersgerechte Führungen
und Workshops zur Ausstellung
an. Termine nach Vereinbarung.

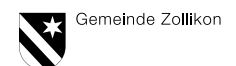
Angebot für Gruppen
Gruppen können die Ausstellung
auch ausserhalb der regulären
Öffnungszeiten besuchen, eine
Privatführung buchen und den
Anlass mit einem Apéro verbinden.

Öffnungszeiten
Mi, Sa, So, 14–17 Uhr
Während den Schulferien
geschlossen.

Eintritt frei

Ortsmuseum Zollikon
Oberdorfstrasse 14, 8702 Zollikon
+41 44 391 35 65

ortsmuseum@zollikon.ch
www.ortsmuseum-zollikon.ch



Bildausschnitt Rückseite: Hero Kompott, 1953
Gestaltung: Ernst Leu (CH, 1913–1994)
Museum für Gestaltung Zürich, Plakatsammlung
Bildausschnitt Vorderseite: Knorr Hühnerbrühe, 1951
Gestaltung: Hans Thöni (CH, 1906–1980)
Plakatsammlung SFG Basel

